





18.07.2018

SCHADENTALK 2018: WER STEUERT IHR GESCHÄFT?

Manipulierte Arbeitszeitwerte, Neuausrichtung der Netze und in den Markt drängende Werkstattketten: Im deutschen Unfallschadenmarkt geschieht aktuell mehr, als sich auf den ersten Blick erkennen lässt. Der Schadentalk packt die heißen Eisen der Branche konkreter an, als jede andere Veranstaltung. Die Moderatoren und Chefredakteure Christian Simmert (schaden.news | colornews.de) und Wolfgang Auer (FML) holen führende Entscheider in die Arena des Talks, Branchenkenner und Insider liefern Hintergründe und Fakten. Wer dabei sein will, sollte sich schon jetzt sein Ticket sichern.

DIE PLÄNE DER STEUERER

In Frankfurt stehen drei Entscheider auf der Bühne, die den Schadenmarkt kräftig steuern. Thomas Geck (HUK-Coburg), DEVK Schaden-Chef Peter Boecker und Ullrich Bechmann (Innovation Group) – mit ihnen diskutieren Christian Simmert und Wolfgang Auer über die Neuausrichtung der Werkstattnetze und das gesteuerte Geschäft. Worauf müssen sich freie Betriebe einstellen? Der Schadentalk zeigt, in welche Richtung sich der Markt dreht und womit Werkstätten rechnen sollten.

PRÜFDIENSTLEISTER: ALLES UNTER KONTROLLE

Mit ControlExpert und ClaimsControlling gibt es immer wieder Zoff. Doch ist das wirklich so? Rechnungen werden gekürzt, die Arbeitszeitwerte stimmen nicht mit der notwendigen Reparaturzeit

überein, gleichzeitig wächst der Kontrolldruck durch die fortschreitende Digitalisierung. Was beabsichtigen die Prüfdienstleister? Was kommt als nächstes? Diese Fragen beantworten Jörg Breuer (ControlExpert) und Frank Hoffmann (ClaimsControlling) auf der Bühne.

VERBÄNDE UND SCHADENRECHT

Am 13. September geht es im Portalhaus der Messe Frankfurt um die Interessen freier Werkstätten. ZKF-Präsident Peter Börner und Robert Paintinger (BVdP-Geschäftsführer) streiten in der Arena des Schadentalks für die Karosserie- und Lackierbetriebe. Bernd Höke (Geschäftsführer ETL Kanzlei Voigt) ordnet die Streitthemen schadenrechtlich ein und bringt Klarheit in Sachen Quotenvorrecht & Co.

WIE FREI IST DER FREIE MARKT?

Mehr Schadensteuerung bringt mehr Volumen, aber auch weniger Freiheit. Wo bestellen Unternehmer künftig ihre Ersatzteile? Wie viel Marge bleibt da noch übrig? Welche Anforderungen müssen K&L-Betriebe erfüllen? Thomas Melzer (Axalta Coating Systems) und Andreas Brodhage (Global Automotive Service, G.A.S.) diskutieren über die Frage: Wie frei sind K&L-Betriebe noch in ihren Entscheidungen?

WERKSTATTKETTEN: DIE JUNGEN WILDEN

Bisher spielten Werkstattketten und Franchisesysteme im deutschen Unfallschadenmarkt (fast) keine Rolle. Das ändert sich. Mit Fix Auto kommt ein neues Reparaturnetzwerk, Intelligent Repair Solutions Holding (IRSH) kauft immer mehr Betriebe – was wollen die „jungen Wilden“? Roy de Lange (Fix Auto) und Norbert Dohmen (IRSH) stehen beim Schadentalk Rede und Antwort.

Andreas Löffler